

Presseinformation

Düsseldorf/Münster, 16. Juli 2021

NRW.BANK bietet zinsgünstige Förderprogramme zur Unterstützung bei Hochwasserschäden an

Die Unwetter in Nordrhein-Westfalen haben schwere Schäden an Gebäuden und in Unternehmen verursacht. Damit diese schnell beseitigt werden können, reduziert die NRW.BANK daher ab sofort stark die Zinssätze in den Programmen NRW.BANK.Universalkredit und NRW.BANK.Gebäudesanierung. Damit soll einem möglichst großen Kreis an Betroffenen günstige Finanzierungsmittel schnell zur Verfügung stehen.

Ansprechpartnerin

Caroline Gesatzki
Pressesprecherin
Tel.: + 49 211 91741-1847
Mobil: + 49 151 15179261
caroline.gesatzki@nrwbank.de

„Die Ausmaße des Hochwassers sind erschütternd. Jetzt ist schnelle Hilfe wichtig“, sagt Eckhard Forst, Vorstandsvorsitzender der NRW.BANK. „Wir stehen gerade in Krisenzeiten an der Seite der Menschen und Unternehmen in NRW und tragen mit den Programmvereinfachungen dazu bei, dass diese die Instandsetzungen der Unwetterschäden der Katastrophe finanzieren können.“

Die NRW.BANK hat in Abstimmung mit dem Land Nordrhein-Westfalen beschlossen, die beiden Programme NRW.BANK.Universalkredit und NRW.BANK.Gebäudesanierung ab sofort und befristet bis zum 31.12.2021 besonders attraktiv zu gestalten. Konkret bedeutet das, dass die NRW.BANK eine Förderung schnell, unbürokratisch und sehr zinsgünstig anbietet. Mit dem NRW.BANK.Universalkredit können gewerbliche Antragsteller zum Beispiel Ersatzinvestitionen für durch Unwetter beschädigte Maschinen oder Kosten für Aufräum- oder Reinigungsarbeiten bis zu einem Höchstbetrag von in der Regel 2 Mio. Euro und mit Laufzeiten bis zu 10 Jahre zu einem Zinssatz ab 0,01% p.a. finanzieren.

Mit dem Programm NRW.BANK.Gebäudesanierung können Privatpersonen die Instandsetzung von unwetterbedingten Schäden und hochwasserbedingte Aufräum- und Reinigungsarbeiten an selbstgenutzten Wohnimmobilien sowie an deren Heizungsanlagen und Sanitärinstallationen bis zu 75.000 Euro pro Antrag finanzieren. In allen Laufzeitvarianten beträgt der Zinssatz für den Fördernehmer 0,01% p.a.

Die Beantragung läuft über die Hausbank. Zur Nutzung der Programmvereinfachungen müssen Fördernehmer ihrer Hausbank formlos nachweisen, dass es sich um unwetterbedingte Schäden handelt.

Düsseldorf/Münster, 16. Juli 2021

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.nrwbank.de/unwetterhilfe

Über die NRW.BANK

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützt ihren Eigentümer, das Land NRW, bei dessen struktur- und wirtschaftspolitischen Aufgaben. In ihren drei Förderfeldern „Wirtschaft“, „Wohnraum“ und „Infrastruktur/Kommunen“ setzt die NRW.BANK ein breites Spektrum an Förderinstrumenten ein: von zinsgünstigen Förderdarlehen über Eigenkapitalfinanzierungen bis hin zu Beratungsangeboten. Dabei arbeitet sie wettbewerbsneutral mit allen Banken und Sparkassen in NRW zusammen. In ihrer Förderung berücksichtigt die NRW.BANK auch bestehende Angebote von Bund, Land und Europäischer Union.

Folgen Sie uns auch auf www.twitter.com/NRWBANK